

Das Schwarze

WINTER 2019



Stolze Medaillengewinner beim LK3 Pokalturnen



Turn- und Sportverein Lichterfelde von 1887 e.V. (Berlin)

Impressum

Herausgeber

Turn- und Sportverein Lichterfelde
von 1887 e.V.
Kraherstraße 15
12207 Berlin
V.i.S.d.P: Paul Harfenmeister

Kontakt

☎ 030 / 766 890 62
@ info@TuSLi.de
Internet: <http://TuSLi.de>

Kontoverbindung

Deutsche Bank
IBAN: DE 61 1007 0024 0884 2262 00
BIC: DEUTDE33

Redaktion

Redaktionsschluss 15. November 2019

Herstellung

Satzherstellung Neymanns
☎ 030/70242224
@ neymanns@satzherstellung.com
Internet: www.satzherstellung.com

Auflage

1500 Exemplare

Fotos

Sofern nicht weiter gekennzeichnet oder benannt, aus dem TuSLi Archivmaterial und Bestand oder von privat

Foto Titelseite

Stolze Medaillengewinner beim LK3 Pokalturnen: 18 Turnerinnen erturnten 5 Pokale und 21 Medaillen! 7 × Gold, 11 × Silber und 8 × Bronze

Inhaltsverzeichnis

Impressum _____ 2

Vorwort _____ 3

TuSLi

Veranstaltungen

TuSLi hat gewählt – TuSLi stellt entscheidende Weichen für die Zukunft _ 4

Terminankündigungen 2020 _____ 6

Reise nach Warnemünde _____ 8

Projekte

TuSLi-Vereinszentrum – Erneut eindeutiges Votum der Mitglieder! ____ 9

TuSLi-Medienteam – Begeisterte Unterstützer gesucht ____ 12

Historisches _____ 13

Aus den Abteilungen

Badinton _____ 14

Gymnastik _____ 16

Leichtathletik _____ 19

Schwimmen _____ 26

Tischtennis _____ 28

Trampolinturnen _____ 30

Turnen _____ 34

Volleyball _____ 38

Kontaktdaten _____ 39

Liebe Mitglieder und Freunde des TuSLi,

nun ist das Jahr 2019 schon bald Geschichte und wir blicken gespannt auf das kommende Jahr. Doch bevor wir das tun, ziehen wir traditionell Bilanz.

Der TuSLi ist auch in diesem Jahr um einige Mitglieder gewachsen und das liegt vor allem an einem umfangreichen und attraktiven Sportangebot. Dieses Angebot lässt sich nur durch ein tolles Team aus Haupt- und Ehrenamt Woche für Woche umsetzen. Daher möchten wir uns an dieser Stelle bei allen Trainern und Betreuern bedanken! Wir möchten uns auch bei euch, den Mitgliedern, bedanken, dass ihr unseren Verein so bereichert.

Die vielen abteilungsübergreifenden Veranstaltungen und die zahlreichen Turniere, Wettkämpfe und Fahrten innerhalb der Abteilungen haben auch das Jahr 2019 geprägt und hier und da einige tolle Erfolge gefeiert.

Nach zwei Jahren Amtszeit gab es dann zum Ende des Jahres beim Vereinstag noch Neuwahlen und wegweisende Entscheidungen zu treffen. Wir freuen uns, dass Katrin Weigelt die Vorstandsarbeit in Zukunft unterstützen wird:

Hallo liebe Vereinsmitglieder, ich bin die Neue im Vorstand und wollte mich kurz allen denen vorstellen, die es leider nicht auf den Vereinstag geschafft haben.

Mein Name ist Katrin Weigelt, ich bin seit 41 Jahren Vereinsmitglied und Mitglied der Gymnastik- und Schwimmabteilung. Ich habe bereits 3,5 Jahre einen Vorstandsposten im TuSLi bekleidet. Es waren schöne, jedoch auch harte Zeiten. Diese Erfahrungen möchte ich trotzdem nicht missen, bekanntlich lernt man sein Leben lang und auch hier habe ich meine Lehre gemacht. Ich habe mich zur Wahl gestellt, da die bevorstehenden Aufga-

ben für den Vorstand mit drei Mitgliedern mehr als anspruchsvoll werden und durch die Vereinsgröße und das Vorhaben „Neue TuSLi-Heimat“ kaum noch zu bewältigen sind.

Ich wünsche allen Lesern eine gute Zeit und bleibt gesund.

Herzliche Grüße, Katrin Weigelt

Wie gerade erwähnt, stand das Vereinsprojekt Neue TuSLi-Heimat in 2019 deutlich im Fokus der Vereinsarbeit. Viele freuen sich schon, wenn es 2020 endlich losgehen wird. Dann heißt es: Spatenstich, Grundsteinlegung, Mauern hochziehen, Richtfest und am Ende: Einweihung des TuSLi-Vereinszentrums! Wir sind gespannt, wie das Bauvorhaben sich umsetzen lässt und stellen uns jeder Herausforderung.

Mehr zum Vereinstag, zum aktuellen Stand des Vereinsprojektes und vielen weiteren tollen Berichten lest ihr auf den nächsten Seiten.

Wir blicken auf ein tolles und aufregendes Jahr 2019 zurück und freuen uns zugleich auf das, was kommen wird. Wir wünschen euch und euren Familien ein frohes Weihnachtsfest, einen guten Rutsch und vor allem ein erfolgreiches TuSLi-Jahr 2020!

*Sportliche Grüße
Euer Vorstand*



Gemeinsam auf
dem Weg in ein neues Zuhause –
www.TuSLi.de/zuhause

TuSLi hat gewählt – TuSLi stellt entscheidende Weichen für die Zukunft!

Zur Jahreshauptversammlung, dem TuSLi-Veranstag, sind am Donnerstag, 14.11.2019, fast 70 stimmberechtigte Mitglieder gekommen, um gemeinsam einen neuen Vorstand zu wählen und über die Zukunft des Vereins abzustimmen.

Vorweg kam der bis dorthin amtierende Vorstand jedoch erstmal seiner Pflicht nach und berichtete von den vergangenen Monaten. Dabei ging es um Mitgliederstatistiken, Haupt- und Ehrenamt, Öffentlichkeitsarbeit sowie um Projekte, Veranstaltungen und die Abteilungsarbeit. Der Vorstand hat auch in zweiten Hälfte der Amtszeit festgestellt, dass der TuSLi auf gesunden Beinen steht und die Abteilungen hervorragende Arbeit leisten. Er und auch der Finanzausschuss haben jedoch ebenso festgestellt, dass diese positive Entwicklung des Vereins die Aufgaben im Haupt- und Ehrenamt von Jahr zu Jahr deutlich steigen lässt und langfristig dagegen etwas unternommen werden muss.



Der „alte“ Vorstand stellt sich zur Wiederwahl und wird in Zukunft mit Katrin Weigelt als viertes Vorstandsmitglied den TuSLi vertreten.



Der Vorstand bedankt sich bei den anwesenden Ausschussmitgliedern und dem Team der Geschäftsstelle für die geleistete Arbeit in der vergangenen Amtszeit des Vorstands.

Daher gab es in diesem Jahr nicht nur Neuwahlen, sondern auch eine zweite wegweisende Abstimmung für die Zukunft des Vereins.

Die Vorstandsmitglieder Brigitte, Paul und Max stellten sich erneut zur Wahl. Erfreulich war es dann, dass sich Katrin Weigelt als langjähriges Mitglied des TuSLi und mit Erfahrung im Vorstand nach einigen Jahren Pause wieder zur Wahl stellte und mit eindeutiger Mehrheit ohne Gegenstimmen gewählt wurde. Somit werden die Geschicke des Vereins für die nächsten

zwei Jahre von vier Vorstandsmitgliedern und unserer neuen alten Festwirtin Silvia geleitet und verantwortet. In den Ausschüssen gab es wenige Wechsel und alle konnten satzungskonform gewählt werden. An dieser Stelle möchten wir noch einmal Joachim Hering und Hannelore Weigelt für die jahrelange Kassenprüfung danken!

Der zweite Teil des Abends war dann dem neuen Vereinszentrum gewidmet. Nach ausführlichen Infos mit Fotos, Zeichnungen und Zahlen gab es wie schon bereits im letzten Jahr eine Fragerunde. Nachdem viele Fragen beantwortet wurden kam es erneut zur Abstimmung, ob der TuSLi an dem neuen Standort wie geplant ein Vereinszentrum für rund

1 Million Euro errichten möchte. Das Ergebnis mit keiner Gegenstimme und einer Enthaltung war durchaus eindeutig und positiv. Es ist also amtlich: Der TuSLi baut am Ostpreußendamm neben der BSR auf dem Gelände Stadion Lichterfelde sein Vereinszentrum. Eine Sport- und Begegnungsstätte von und für Mitglieder und für alle, die es noch werden möchten.

Nachdem dann auch die Finanzen und Beiträge für das kommende Jahr festgelegt wurden, neigte sich die dreistündige Versammlung in der Almhütte beim Verein der Bayern dem



Auch beim zweiten Votum zum Neubau eines TuSLi-Vereinszentrums sind sich die anwesenden Mitglieder bei einer Enthaltung einig.

Ende. Die Jahresgrundbeiträge bleiben im Vergleich zu 2019 und mittlerweile seit 2011 unverändert. Der TuSLi konnte die letzten Jahre die deutlich gestiegenen Kosten des Vereins durch wirtschaftliches Handeln intern auffangen. Mit dem Bau des Vereinszentrums im Jahr 2020 muss sich die Mitgliederversammlung im November 2020 mit einer Beitragsanpassung auseinandersetzen. Erste Kalkulationen zum jetzigen Zeitpunkt zeigen, dass eine Beitragserhöhung um jährlich 10 Euro pro Mitglied die steigenden Kosten decken würde. Damit wäre die Erhöhung derzeit deutlich geringer, als erwartet.

Wir bedanken uns bei allen anwesenden Mitgliedern für die faire Versammlung und freuen uns auf ein Wiedersehen bei einer der nächsten Veranstaltungen des TuSLi oder beim alltäglichen Sporttreiben!



Das passende Spendenhaus für das Vereinszentrum kommt von Elvira Willenbacher und darf demnächst fleißig gefüllt werden!

*Euer TuSLi – Auf dem Weg in ein neues Zuhause
Mehr als Sport – Wir sind das Original!*

Terminankündigungen 2020

Sportler- und Ehrenbankett am Freitag, 13. März 2020, in der Almhütte beim Verein der Bayern

Die zu ehrenden Sportler und Mitglieder erleben auch in 2020 einen unvergesslichen Abend mit spannenden Ehrungen, Live-Musik und einem reichhaltigen Buffet.

Wer sich diese tolle Veranstaltung nicht entgehen lassen möchte oder weitere Begleitungen mitbringen möchte, kann das gerne für einen vergünstigten Preis tun:

Weitere Begleitungen:	30,- Euro (die nicht mit der Einladung inklusive sind)
Mitglieder:	30,- Euro
Ehrenmitglieder:	20,- Euro

Vereinsfahrt am Donnerstag, 21. Mai 2020 (Himmelfahrt), in den Heidepark Soltau

Ab Januar 2020 kann man sich bereits für die begehrte Vereinsfahrt in den Heidepark Soltau anmelden. Warte nicht zu lange, denn wenn eine gewisse Anzahl erreicht ist, schließen wir die Anmeldung. Ausführliche Infos findet ihr auf der Homepage und auch in 2020 könnt ihr zu einem günstigen Vereinspreis an dieser tollen Fahrt teilnehmen:

Vereinsmitglieder
(inkl. TuSLi-Hockey)
bis 17 Jahre: 60,- Euro

Vereinsmitglieder
(inkl. TuSLi-Hockey)
ab 18 Jahren: 65,- Euro

zukünftige Vereinsmitglieder: 70,- Euro

TuSLi-Sommerfest am Samstag, 20. Juni 2020, im Stadion Lichterfelde

Leider sind auch die Sommerferien in diesem Jahr so früh, dass nach Abstimmung mit dem Sportamt nur der 20. Juni bleibt. Wir freuen uns, euch alle kurz vor den Sommerferien noch einmal bei uns rund um die Geschäftsstelle willkommen zu heißen. Denn vermutlich wird es das letzte Sommerfest dieser Art an diesem Standort sein.

Auf euch warten neben der sportlichen Betätigung wieder tolle Mitmachaktionen, eine Sommerterrasse, die zum Entspannen und Verweilen einlädt sowie leckere Speisen und Getränke. An diesem Tag findet auch der große Spendenlauf statt. Dazu wird es dann noch eine separate Einladung geben.

Wer uns an diesem Tag unterstützen möchte, Ideen hat oder Kuchen spenden möchte, kann sich schon jetzt in der Geschäftsstelle oder unter fst@tusli.de melden.

TuSLi-Helferparty am Sonntag, 21. Juni 2020, in der TuSLi-Geschäftsstelle

Du hilfst bei Veranstaltungen, Wettkämpfen, du bist Trainer oder Betreuer, du bist ehrenamtlich in der Abteilungsleitung oder für andere Ämter tätig? Dann solltest du dir den 21.06.2020 bereits jetzt in deinen Kalender eintragen. Denn an dem Tag wollen wir einmal Danke sagen und laden jeden Helfer des Vereins zu einer kleinen Party ein.

Du kannst dich bereits jetzt in der TuSLi-Geschäftsstelle oder unter info@tusli.de anmelden. Wir freuen uns auf dich!

ü50-Fahrt am Freitag, 21. August 2020, nach Dresden

Liebe ü50-Mitglieder, wir wollen auch in 2020 mit euch auf große TuSLi-Fahrt gehen. Im nächsten Jahr geht es in die wunderschöne Stadt Dresden.

Mehr verraten wir an dieser Stelle noch nicht. Den extra für euch günstigen Vereinspreis wissen wir allerdings schon. Denn der bleibt bei 60 Euro pro Mitglied.

Anmeldungen bitte über die Geschäftsstelle oder unter info@tusli.de.



Jetzt den TuSLi unterstützen!

*Ganz einfach unter www.smile.amazon.de
den TuSLi als unterstützende Organisation auswählen
und wie gewohnt auf Amazon shoppen.*

*Am Preis ändert sich für euch nichts, jedoch bekommt
der TuSLi von eurer Einkaufssumme 0,5% gespendet.*

*Wenn über Amazon kaufen,
dann über www.smile.amazon.de!*

Reise nach Warnemünde

Pünktlich um 8:00 Uhr fuhr der Bus mit den Senioren von der Krahrmerstraße ab. Es ging diesmal nach Warnemünde. Alle waren guter Dinge, denn auch das Wetter war uns hold. Es war warm und strahlender Sonnenschein.

Vorbei an Wiesen und Wäldern, machte uns die Reisebegleiterin auf manches aufmerksam und wusste über Stadt und Land gut Bescheid. Aber wir hatten auch viel zu quatschen.

Nach einer kurzen „Pullerpause“ bei Wittstock, wer wollte bekam auch Kaffee, ging es weiter, so dass wir gegen 11:30 Uhr am Ort waren. Schon von weitem sah man die Kreuzfahrtschiffe im Hafen liegen.

Nun mussten wir unsere Beine gebrauchen, denn es ging zum Essen in die „Fischerklause“. Hmmh, lecker waren Fisch oder Hering!

Gestärkt ging es nun zur Schiffsanlegestelle, wo wir mit dem Schiff eine Stunde im Hafen rum-schipperten. Da sahen wir die Luxusliner ganz

von der Nähe. Der Kapitän erzählte noch interessante Dinge über Hafen und Schiffe. Als wir wieder Land unter den Füßen hatten, konnte jeder machen was er wollte. Kaffee trinken, Eis essen oder shoppen gehen, Möglichkeiten gab es genug. Ein Teil schloss sich unserer Reiseleitung an, die uns die Altstadt von Warnemünde zeigte.

Viel zu schnell verging die Zeit und mit einem leckeren Fischbrötchen in der Hand, ging es zum Bus, der sehr pünktlich los fuhr. Aber Hallo! Wer hat denn da verkehrt gezählt? Zwei fehlten im Bus, so fuhr der Fahrer zurück, um Sie aufzulesen.

Trotzdem gab es noch einen Abstecher durch Rostock.

So waren wir auch ohne Stau später in Berlin als zeitlich angesagt. Was macht das schon?

Es war ein schöner Tag und wir danken allen, die das alles so toll organisiert haben...

Ruth Pötsch

Fotos: Brigitte Menzel, Cathrin to Baben



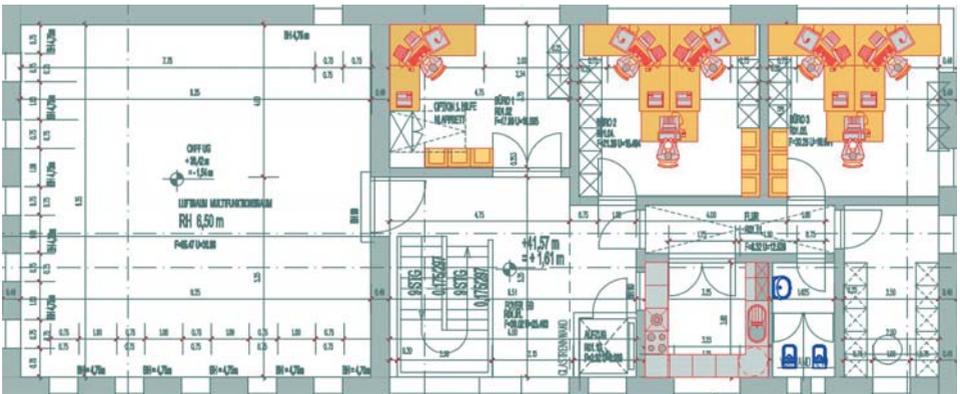
TuSLi-Vereinszentrum – Erneut eindeutiges Votum der Mitglieder!

Wenn dieses Heft bei euch ist, haben wir die letzte Abstimmung am 20.11.2019 bereits hinter uns und die VPU sowie der Bauantrag sollten bei den entsprechenden Stellen sein.

Zu Beginn des neuen Jahres wird dann auch das Expertenteam zusammen kommen und die

Unterlagen sowie den bereits abgesprochenen Pachtvertrag begutachten und bewerten.

In diesem Heft findet ihr neue Entwürfe und Fotos zu unserem Bauvorhaben. Die Entwürfe aus dem Herbst-L haben leider am Ende eine Kostenkalkulation von 1,5 Millionen Euro ergeben.



Im oberen Geschoss, 1,40m über der Straße, sieht man links den Luftraum vom Sportraum und auf der anderen Seite ausreichend Platz für die Verwaltung des Vereins sowie einen ansprechenden Eingangs- und Empfangsbereich für die Mitglieder und Freunde des TuSLi.



Im unteren Geschoss, auf Höhe des Stadionrasen, sieht man noch einmal die einzelnen Räume.





Außenansicht Sportraum: Zeigt das Gebäude, vor allem den großen Mehrzweckraum.



Außenansicht Stadionseite: Zeigt das Vereinszentrum vom Stadion aus. Es wird nicht dunkelrot.



Außenansicht Straßenseite: Zeigt das Gebäude vom Ostpreußendamm aus.

Der Architekt hatte sich in der Zwischenzeit das geforderte Standardleistungsbuch besorgt und konnte das Projekt somit sehr genau berechnen. In den 1,5 Millionen Euro ist natürlich ein Faktor berücksichtigt worden, der in etwa die Kosten der Zukunft berechnet. Denn nach ak-

tuellem Stand wären wir bei rund 1 Millionen Euro geblieben. Aber wir alle wissen, dass die Kosten im Baugewerbe morgen schon anders sein werden, als heute.

Damit wir am Ende also nicht unser blaues Wunder erleben, mussten wir das Gebäude etwas reduzieren und die schöne Zwischendecke bei den beiden Multifunktionsräumen ist wieder weg, sodass wir am Ende einen rund 90m² großen Sportraum mit 6,5m Deckenhöhe haben. Aus den drei Büroräumen machen wir zwei Büros und einen kleinen Konferenzraum. In der Länge reduzieren wir von rund 30m auf 27m, weshalb ein paar Räume etwas kleiner werden und dann haben wir am Ende eine Nettotonnutzfläche von fast 370m². Das sollte immer noch ausreichend sein.

Das tolle an dem aktuellen Gebäude, was auch die Jury des Berliner Zukunftspreises überzeugt hat, ist, dass sich das Vereinszentrum nach 10, 20 oder 30 Jahren ohne große Probleme baulich verändern lässt. Das Fundament und die Außenwände werden so geplant, dass bei Bedarf die Zwischendecke im Sportraum auf vier Säulen (jeweils in den Ecken) nachgerüstet werden kann. Aus einem werden zwei Multifunktionsräume. Der bis dahin als Konferenzraum genutzte dritte Büroraum wird dann ebenso aktiviert und schafft zusätzliche Arbeitsplätze, die dann benötigt werden, wenn der TuSLi in einigen Jahren die 5.000 Mitglieder zählt. Ein wenig Spaß muss sein. Wichtig ist, dass der TuSLi jetzt zukunftssicher baut und jederzeit den Platzbedarf ohne große Anbauten erweitern kann.

Der aktuelle Stand im November wurde auch zum Vereinstag 2019 präsentiert. Ein paar Fragen konnten zufriedenstellend beantwortet werden und am Ende stimmten die anwesenden 66 Mitglieder (davon eine Enthaltung) für



Links befindet sich über zwei Etagen der Mehrzweckraum. In der Mitte unten und oben die Eingangsbereiche mit Fahrstuhl. Oben zusätzlich ein Einzelbüro. Auf der rechten Seite befinden sich unten hauptsächlich die Umkleiden, Technik- und Abstellräume. In der oberen Etage ein Doppelbüro, der kleine Konferenzraum, eine Küche, Gäste-WC und Abstellräume.

diesen Bau des TuSLi-Vereinszentrums auf dem Stadiongelände Lichterfelde am Ostpreußendamm. Dabei darf das Bauvolumen weiterhin 1 Million Euro nicht übersteigen.

Wie steht es um die finanziellen Rücklagen für das Projekt?

Bisher hat der TuSLi rund ein Viertel des benötigten Eigenanteils von 400.000 Euro durch Spenden, Überschüsse und Vereinswettbewerbe sammeln können. Die Vereinswettbewerbe haben dabei in diesem Jahr einen wichtigen Teil eingenommen. Auch wenn sie manchmal durch viele Mails lästig wirken, bringen sie am Ende eine ganze Menge Geld. So kamen durch die Aktionen bei der Berliner Sparkasse, Lekker Energie, Platz schaffen mit Herz und beim Berliner Zukunftspreis Gelder in Höhe von 8.500 Euro zusammen. Hinzu kam auch noch die Spende vom Lichtenauer Wasserlauf in Höhe von 1.200 Euro. So kann und so muss es weitergehen und wir sind schon auf die nächsten Aktionen für Vereine gespannt.

Vergessen darf man jedoch die zahlreichen Spender nicht, ob Mitglieder oder Familien von Mitgliedern. Durch euch sind bereits fast

40.000 Euro bei uns eingegangen. Das ist der Wahnsinn!

Die noch fehlenden 300.000 Euro sind keine leichte Aufgabe. Doch die 300.000 müssen nicht komplett als Spenden eingehen. Wer spendet, bekommt immer eine Spendenbescheinigung, die sich ohne Probleme bei der Einkommenssteuerklärung positiv auswirkt. Überlegt euch daher gerade zu Weihnachten, was man Gutes tun kann. Manchmal ist es auch eine Spende für das TuSLi-Vereinszentrum. Dann würden wir uns sehr freuen, egal wie hoch die Spende auch sein wird.



Bei diesem Schnitt sieht man sehr schön, wie groß der Mehrzweckraum einmal werden soll und wie sinnvoll weitere Abstellräume unterhalb der Rampe geschaffen wurden.

TuSLi-Medienteam – Begeisterte Unterstützer gesucht!

TuSLi ist mittlerweile auf Facebook, Instagram und Twitter immer häufiger unterwegs. Auch die Abteilungen führen teilweise Accounts für ihren Sportbereich.

Wir wollen als TuSLi-Medienteam aus allen Facetten des TuSLi regelmäßig unsere Follower auf dem aktuellen Stand halten. Sei es tolle Fotos vom Training, von Wettkämpfen oder von Fahrten. Wir wollen über anstehende Veranstaltungen berichten und allen anschließend mitteilen, wie toll es war.

Die Vereinszeitschrift und der TuSLi-Verteiler sollen noch attraktiver werden und regelmäßig über den TuSLi berichten.

Dafür benötigen wir euch! Ihr, die Sportler, Trainer, Eltern und Freunde des TuSLi! Denn ihr liefert Infos und Bilder, die am Ende vom

Medienteam redaktionell ausgewertet und veröffentlicht werden.

Doch wir sind dabei auch auf Unterstützung von ehrenamtlichen Helfern angewiesen, die gerne dieses Medienteam sein möchten. Die regelmäßig für neue Berichte und Bilder sorgen. Die genauso berücksichtigen, wenn Mitglieder oder Personen einer Veröffentlichung ausdrücklich widersprochen haben.

Wenn du also Erfahrung mit den Netzwerken hast oder dich damit intensiver beschäftigen möchtest, schreibe uns jetzt eine Mail an **info@tusli.de** oder spreche uns direkt an. Wir freuen uns auf dich!

Euer zukünftiges TuSLi-Medienteam



Facebook TuSLi: <https://www.facebook.com/tuslichterfeldeberlin1887/>
Facebook Leichtathletik: <https://www.facebook.com/lgsued.tusli/>



Insta TuSLi: <https://www.instagram.com/tuslichterfeldeberlin/>
Insta Leichtathletik: https://www.instagram.com/leichtathletik_sud_berlin/
Insta RSG: https://www.instagram.com/tusli_berlin/
Insta Tischtennis: <https://www.instagram.com/tt.tusli/>



Twitter TuSLi: https://twitter.com/tusli_berlin
Twitter Tischtennis: <https://twitter.com/tusliberlin>

Gemeinsam auf dem Weg in ein neues Zuhause –

www.TuSLi.de/zuhause

Der Handball-Jubilar und das Angebot des TuSLi

60 Jahre ehrenamtliche Tätigkeit – ein beachtliches Ergebnis

Unser Handballwart und Leiter der Handballabteilung Herbert Redmann trat als 13jähriger Oberrealschüler der damaligen Sport- und Spielabteilung des Schwarzen „L“ bei. Seine Liebe galt alsbald dem damals im Aufbau befindlichen Handballspiel. Im März 1929 ernannten ihn seine Sportkameraden zum Handballwart (Abteilungsleiter). Dieses Amt hat er noch heute inne. Die Handballer waren in den Jahren vor dem zweiten Weltkrieg erfolgreiche Berliner und Brandenburgische Meister.

Bei seiner Frau Gretel, mit der er seit 44 Jahre verheiratet ist, fand er stets Verständnis für seine sportlichen Ambitionen. Als echte Handballerfrau begleitet(e) sie ihn so oft wie möglich zu Heim- und Auswärtsspielen. ...

Eine markante Stationen aus Herberts Turnerleben: 1929 Handballwart, 1948 Leiter der Sport- und Spielabteilung, 1948 Festwart, 1949-1958 Vereinspressewart, 1960-1968 Vorsitzender des TuS Lichtenfelde.

Außerdem ist Herbert jahrelanger Mitarbeiter im Landessportbund Berlin, im Handballverband Berlin, im Sportbund Steglitz und in der ARGE Steglitz.

Ehrungen: 1935 Verdienstnadel in Bronze, 1937 Jubiläumsnadel der Schwarzen L, 1952 goldene Ehrennadel des HVB, 1962 Verdienstnadel in Gold. 1967 wurde Herbert die höchste Ehre zuteil, er wurde zum Ehrenmitglied ernannt!

Ein kurzer Bericht, liebe Vereinsfreunde, und ein paar trockene Zahlen dokumentieren an dieser Stelle, was heutzutage mehr und mehr aus der Mode kommt: Der freiwillige, nichts fordernde Dienst für eine Gemeinschaft. Danke Herbert.

– Lilo –

Aktuelles Sportangebot des TuSLi Ende 1979

Insgesamt stellte der TuSLi mit 14 Sportarten pro Woche 168 Übungsangebot zur Verfügung. Teilweise fanden diese in den Aulen der Schulen (Volleyball: Weddingenweg oder Kleinkinderturnen: Ringstr 2–3) statt. Als Schwimmbad wurden die Leonorenstrasse und der Bergstraße genutzt.

Von 55 Übungszeiten (Turnen) bis zwei Übungszeiten (Faustball) reichte die Spanne der Angebote. Darunter auch bei der Gymnastik der Frauen mit Musik oder Klavierbegleitung. Ehepaare konnten auch gemeinsam in der Gymnastikabteilung aktiv sein. Beim Leistungsturnen wurde in Riegen und Nachwuchs unterteilt (5 Leistungsriegen weiblich, 3 Nachwuchsgruppen/8 Leistungsriegen männlich, 3 Nachwuchsgruppen).

Auch bei der geografischen Verteilung der Hallen gab es durchaus damals schon Unterschiede: Turnen hatte den Ostpreußendamm, Mercatorweg, Tietzenweg, die Kommandantenstrasse und Finckensteinallee als Übungsorte, Handball bis auf eine Stunde den Ahlener Weg und Trampolin wie auch aktuell die Kastanienstr.

(aus dem L-Heft Dezember 1979, zusammengestellt von Sven Wesely)



BADMINTON



*Ich wünsche euch fröhliche und besinnliche Weihnachtsfeiertage
und ein frohes, neues, verletzungsfreies Jahr 2020.*

*Danke an all die Trainer, -helfer und Ehrenamtlichen, ohne euch würde
die große Jugend- und Erwachsenenarbeit nicht stattfinden.*

*Und danke an die Mitglieder, für Ihr/euer Verständnis für unsere vielen Wechsel
von Hallenzeiten und -orten und für entgegengebrachte Treue und Vertrauen.*

Abteilungsversammlung 2019

Am 28.10.19 fand die diesjährige Abteilungsversammlung statt. Dieses Jahr standen neben den Finanzen und Zusammenfassungen der einzelnen Bereiche auch wieder Wahlen auf dem Programm. Die neue Abteilungsleitung besteht nun aus den folgenden Personen:

Leitung:	Christoph Trabant (wie bisher)
stellv. L /	
Gerätewart:	Philipp Grenz (neu besetzt)
Finanzen:	Svenja Klopp (wie bisher)
Sportwart:	Franziska Mauer (neu besetzt)
Jugendwart:	Yannek Wehr (wie bisher)
Beisitzer:	Jannes Blobel (neu besetzt)

Newsticker der Abteilung

Die Abteilung hat, Stand 28.10.19, insgesamt 94 Mitglieder, davon 55 Minderjährige (U18). Von den 94 Mitgliedern verlassen uns zum Jahresende aber 11 Sportler/-innen.

+++++

Planungen für die Übernahme von einem Jugendranglistenturnier vom BVBB sind gestartet.

+++++

Geänderte Verfahrensweise für alle Interessenten (von Jung bis Alt). Diese müssen nun nicht mehr einzeln bearbeitet werden. Stattdessen werden die Interessenten direkt in dafür ausgesuchte Trainingsgruppen am Freitag geschickt. Christoph soll dadurch mehr entlastet werden. Aussagekraft besitzt es aber noch nicht, da es erst kurz vor den Sommerferien geändert wurde.

+++++

Nikolausturnier hat am 7.12.19 stattgefunden, diesmal auch wieder mit einem kleinen Nikolausturnier und anschließendem Essengehen.

Durch die Neubesetzung des Sportworts möchte ich mich auch hier nochmal beim langjährigen Sportwart Dieter Rowinsky bedanken. Er hat über Jahre/-zehnte sämtliche Anmeldungen von Mannschaften, Turnieren, Einzelteilnehmer beim Verein und Verband durchgeführt und war/ist eine große Stütze der Abteilung. Zudem ist er "schon immer" Jugend/Schülertrainer mit Leib und Seele. Nicht zuletzt wurde er in den Jahren mit einigen Preisen (u.a. goldene Verdienstnadel des Vereins / SportJugendGratia in Gold des LSB) ausgezeichnet. Glücklicherweise macht er als Schüler/Jugend/Erwachsenentrainer weiter, so er sein großes Knowhow an seine Nachfolgerin Franziska weitergeben kann. Auch ihr wünsche ich bei der teils neuen Arbeit viel Spaß und Erfolg.

Einhergehend mit einer neuen Jugendtrainingszeit (dienstags 1830–2100) mussten wir auf der Versammlung leider eine kleine Beitragserhöhung um 5 EUR beschließen.

Hier unsere vorgestern beschlossenen neuen Beiträge ab 1.1.20.

Art	Gesamt	ASB1-Sport (40%)	ASB2-ÜL (60%)
Erwachsene	120	48	72
Kinder	85	34	51
Ermäßigt	70	28	42
Passiv	30	30	0

Die aktuellen Trainingszeiten findet ihr auf unserer Abteilungswebseite.

Senioren-Mannschaftsmeisterschaft Saison 2019/2020

Mit Stand vom 15.11. (Redaktionsschluss) liegt die erste Mannschaft in der C-Klasse I auf Platz 4. Dabei hat sie in den bisherigen vier

Aktuelle Informationen auf der Badminton-Homepage

- Auf der Badminton-Homepage des TuSLI findet ihr unter anderem:
- Aktuelle Nachrichten
<https://tusli.de/badminton/>
- Aktuelle Trainingstermine (Zeiten, Ausfälle, Ferien)
<https://tusli.de/badminton/12-training/>
- Aktuelle Mannschaftsergebnisse und Termine
<https://tusli.de/badminton/12-bbmm/>

Spielen zweimal gewonnen, einmal verloren und einmal unentschieden gespielt. Ein sehr gutes Ergebnis bisher, das (Vor-) Freude auf mehr macht. Eine zweite Mannschaft haben wir aus personellem Engpass leider nicht mehr stellen können. Ein Novum seit Jahren. Wir versuchen bereits dagegengusteuern.

Christoph



GYMNASTIK

Kurzer Bericht von der Abteilungsversammlung am 11. Oktober 2019

Mitgliederstatistik Gymnastik

2018 – 404 Mitglieder

2019 – 439 Mitglieder

Übungsleiterinnen

Zurzeit haben wir 16 gut ausgebildete Übungsleiterinnen sowie 2 Vertretungen.

Einen Wechsel gab es am Montag. Denise Heindinger übernahm nach den Sommerferien die Gruppe von Sabrina Pizzutilo.

Angelika Hübner (Kinderturnen) legt aus gesundheitlichen Gründen eine Pause ein. Sie wird vertreten durch Melanie Grunwald.

Jasmin Keßler-Weidemann gab aus beruflichen Gründen ihre Stunde Seniorensport zu den Herbstferien ab. Die Stunde leitet nun Regina Wesely.

Hallenzeiten

Alle bisherigen Hallenzeiten sind uns auch für 2020 zugeteilt worden.

Sportliches

03/19 Ehrenbankett- Ehrung für besondere Leistungen für Monika Engel

04/19 Kleine Gymnastikmatinee gestaltet von Margit Fischbach

05/19 Generationen-Café

06/19 Sommerfest
Feriengymnastik

08/19 TuSLi-Fahrt nach Warnemünde

08/19 Gymnastikabzeichen

Allen Helfern und fleißigen Kuchenspendern an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön.

Haushaltsplanung 2020

Keine Erhöhung des ASB für die Gymnastikabteilung in 2020.

Silvia Feddern
Abteilungsleiterin

Beitragsfrei

Am 11.10.2019 war ich bei der diesjährigen Abteilungsversammlung unserer Gymnastikabteilung. Nur etwas mehr als 20! Mitglieder von 439 Mitgliedern der Gymnastikabteilung haben den Weg ins Sportcasino Rotter gefunden und so wurde es eine schnelle gemütliche Versammlung. Alle Tagesordnungspunkte konnten zügig abgearbeitet werden, da Silvia, Ulla und Sabine eine hervorragende Arbeit als Abteilungsleitung machen.

Interessant war für mich dann das Thema Finanzen-Haushaltsplan-Erhöhung ASB. Ab 2020 werden in der Gymnastikabteilung keine Kurskarten mehr verkauft (die Vorgaben des Vor-

stands wurden somit erfüllt). Zusätzliche Einnahmen für unsere Abteilung fallen dann weg. Trotzdem wird der ASB für 2020 nicht erhöht.

Die Gymnastikabteilung zählt zur Zeit 439 Mitglieder und davon sind 47 !!! beitragsfrei. Zu diesen beitragsfreien Mitgliedern gehöre auch ich und ich weiß es sehr zu schätzen, dass meine langjährige Mitgliedschaft und Mitarbeit für „meinen“ Verein durch eine Beitragsfreiheit gewürdigt wurde. Ich nutze immer noch alle Vorteile des Vereins und arbeite weiterhin gerne als Übungsleiterin für den TuSLi. Deshalb ist es für mich selbstverständlich, dass ich als Gegenleistung für die Gymnastikabteilung spende.

Wir haben so eine gute Gymnastikabteilung und es wäre schade, wenn wir aufgrund von Geldmangel evtl. keine Geräte anschaffen oder gar Stunden kürzen müssten. Eine Erhöhung

des ASB müssen ja alle zahlenden Mitglieder tragen.

Vielleicht kann ich nun den einen oder anderen von euch „Beitragsfreien“ (oder auch „Zahlenden“) ermuntern, auch etwas Gutes zu tun in Form einer Spende für die Gymnastikabteilung. (Ihr seid ja nicht ohne Grund dem TuSLi so lange treu.)

Jeder Euro zählt und alle zahlenden Mitglieder werden es euch auch danken.

*Mit sportlichen Grüßen
Monika Engel*

Spenden gehen bitte auf folgendes Konto:

IBAN: DE61 1007 0024 0884 2262 00

BIC: DEUTDE3333030

Verwendungszweck:

Spende Gymnastikabteilung



neymanns

satz • layout • druck • versand

Sie haben
Ihr Ziel erreicht!



Von der
Visitenkarte bis
zur Festschrift

 030/70 24 22 24

satzherstellung.com

Gymnastikabzeichen 2019

Nach den Sommerferien und gut motiviert trafen sich 13 Mutige, um fünf Übungen für das Gymnastikabzeichen einzustudieren. Alte Hasen und auch einige neue Gesichter versuchten sich mit viel Freude und Eifer an den Handgeräten.

Diesmal hatten wir Reifen, Seil, Keulen, Ball und Stab an denen wir uns ausprobieren konnten. Margit Fischbach erklärte geduldig

die einzelnen Folgen. Mit der richtigen Musik fiel es uns dann immer leichter die einzelnen Abfolgen zu erlernen. Wir hatten großen Spaß und es wurde viel gelacht.

Nach fünf Übungseinheiten konnte Sabine Schmeißer als Prüferin den anwesenden Teilnehmerinnen zu ihrer erfolgreichen Teilnahme gratulieren.

Zum Abschluss traf sich die Gruppe noch in fröhlicher Runde zu einem Essen.

Auch in 2020 wollen wir wieder für das Gymnastikabzeichen üben. Bei Interesse spricht einfach Margit, Sabine oder mich an.

Mit sportlichen Grüßen
Silvia Feddern





LEICHTATHLETIK

Liebe Mitglieder,

im Oktober fand unsere jährliche Abteilungsversammlung statt. In diesem Jahr wurde eine neue Abteilungsleitung gewählt. Ich begrüße euch als neue Abteilungsleiterin und freue mich, die kommenden zwei Jahre, gemeinsam mit Katharina Harfenmeister, David Hoffmann und Karl-Heinz Flucke die Geschicke unserer Leichtathletikabteilung zu lenken. Viele von euch kennen mich ja bereits durch meine jahrelangen Trainertätigkeiten in unserer Abteilung. Ich wünsche mir für unsere Abteilung weiterhin eine sportlich erfolgreiche Entwicklung und stehe sehr gerne für eure Fragen, Anregungen und Rückmeldungen bereit.

Allen, die ich nicht mehr persönlich sehe, wünsche ich schon mal eine ruhige und besinnliche Weihnachtszeit sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr!

*Sportliche Grüße
Yasmin Patzer*

19. Oktober 2019: 58. KIESER Cross-Volkslauf der LG Süd Berlin

Bedingt durch das letzte Herbstferienwochenende meldeten sich nur etwas über 200 Läuferinnen und Läufer zu diesem Traditionsvolkslauf an der Zehlendorfer Rodelbahn. Dank an dieser Stelle an alle Helfer, die uns bei der Durchführung der Veranstaltung geholfen haben.

Im Lauf über 1,8 km gingen sieben erste Plätze an LG Süd Athleten: Benjamin Klonowski MJU14, Sören Unterreiter M10, Loerlay Neumann W09, Tom Vincent Wormuth M09, Emil Köring M08, Vivid Krems W10 und Finnja Külzow W11.

Auch im Lauf über 5 km ging 5 × Platz 1 an LG Südl: Moritz Gutschmidt MJU20, Emily Berentini WHK, Vincent Glaue MJU18, Laura Naatz WJU18 und Tonia Albrecht WJU20.

Im Hauptlauf über 10 km blieben vier Läufer unter der 37:00 Minuten Marke. Lukas Stück siegte in der Hauptklasse und Debütant Marvis Sydow in der Altersklasse M30.

30. September 2019: Kinder- Leichtathletik-Cup des Berliner Leichtathletik-Verbandes

Unsere Kinder der Altersklassen U8, U10 und U12 nahmen in diesem Jahr wieder sehr erfolgreich an den sechs Veranstaltungen des KiLA-Cups teil. So erreichten unsere U8 Tiger einen



Veranstaltungshinweis



Am 13. Dezember findet wieder unsere alljährliche Weihnachtsfeier statt. Alle Kinder, Jugendlichen und Eltern unserer Gruppen ab der U8 sind herzlich eingeladen.

Wann? 13.12. 16.30-19.00 Uhr

Wo? Halle Lippstädter Str. 5,
12207 Berlin



TEAM der U10 beim
BLV-Kinder-Leichtathletik-Finale

hervorragenden dritten Platz in der Gesamtwertung. In der U10 war unser Team Hurrikan das stärkste Team der Saison und sicherte sich somit den ersten Platz, Team Taifun erkämpfte sich den sechsten Platz in dieser Altersklasse. Auch in der U12 waren wir mit zwei Teams in der Gesamtwertung vertreten. Team Hurrikan schaffte es mit einem sehr guten zweiten Platz aufs Treppchen und Team Taifun erkämpfte sich den achten Platz.

22. September 2019: BBM 5-Kilometer-Straßenlauf

Nach dem Organisationschaos 2018 traten in diesem Jahr nur 5 LG Südler in Steglitz zu dieser Meisterschaft an. Auch in diesem Jahr gab es nach einem Monat noch keine offizielle endgültige Ergebnisliste.

Nachfolgende Ergebnisse sind ohne Gewähr!

Männlich

MHK Tiemann	3. Platz	18:18
M50 Specht	9. Platz	21:35

Weiblich

W40 Barthels	3. Platz	21:04
W50 Günnewig	2. Platz	22:14
WHK A. Motzkus	5. Platz	23:29



Unser kleines erfolgreiches LG Süd Team U18/U16
in Dresden

21. September 2019: 31. Schüler- und Jugendsportfest in Dresden

Die Idee, zum Saisonabschluß nach Dresden zu fahren, wurde auf dem Elternabend der U16 geboren und so fuhren wir am Freitagabend in die Jugendherberge der Elbflorenz. Bereits am frühen Morgen standen die ersten Wettkämpfe an, zu denen über 300 junge Athletinnen und Athleten aus 30 Vereinen, nicht nur aus Sachsen, gemeldet hatten. G

leich zum Auftakt gewann Vincent Glaue (M18) den Weitsprung mit 6,01 Meter. Um zwei Zentimeter war Clara Hermann mit ihrem Sprung von 4,26 Meter am Bronzeplatz vorbei gerutscht. Den Abschluss bildete der Tempodauerlauf von Till Czisnik (M18) über 800 m, den er im Alleingang in 2:01,52 min. mit über 100 m Vorsprung vor dem weiteren Läuferfeld gewann.

Ergebnisse

<i>Hoch</i>	Weber	1,35
<i>100 m</i>	Hermann	14,33
	Geltner	12,21
<i>200 m</i>	Glaue	23,88
	Czisnik	24,04
	Geltner	24,91 s
<i>800 m</i>	Weber	2:54,15 min.

8. September 2019: TEAM Endkampf Deutsche Meisterschaft U20

Im TEAM ist alles möglich! Das war die Devise für den Endkampf in diesem Jahr im Stadion Lichterfelde zu dem sich die Jungs der U20 mit Verstärkung der U18 mit 12.825 Punkten qualifiziert hatten. Mit einer dünnen personellen Decke konnten wir uns im Laufbereich und in einigen Sprungdisziplinen gut behaupten, hatten gegen die Wurf spezialisten der anderen TEAMS jedoch keine Chancen. Trotzdem steigerte sich das TEAM um weitere 476 Punkte und landete wie 2018 auf Platz 8.

Dabei gab es einige bemerkenswerte

Ergebnisse:

Cziszik:

100 m 12,16 *400 m* 51,12 *800 m* 1:59,00

Glaue:

110 H 15,93 *Weit* 5,86 *Speer* 36,22

Ruef:

Hoch 1,84 *Kugel* 8,75 m

Blumenstock:

Stab 3,70

Glaue – Ruef – Czisni – Gutschmidt:

4 × 100 m 46,22 s



Der Dank für den gelungenen Einsatz geht an folgende Teilnehmer: Bjarne Geltner, Till Cziszik, Benjamin Kittel, Moritz Gutschmidt, Lucas Heintzen, Vincent Glaue, Yannick Ruef, Ole Specht und Leonard Blumenstock.

7. September 2019: BM Blockmehrkampf U14/Mehrkampf U12

Die Leistung im Blockmehrkampf ist ein Indikator für die gesamte Leistungsentwicklung im leichtathletischen Bereich und wird nach den Neigungen Sprint/Sprung, Lauf und Wurf individuell bewertet. Konnten wir in der männlichen Jugend U14 eine Mannschaft stellen, traten in der weiblichen Jugend lediglich vier Athletinnen an. Julian Heintze (M12) erkämpfte sich sogar die Bronzemedaille, aber auch die vielen guten Einzelergebnisse lassen für nächstes Jahr hoffen.

Block Sprint/Sprung

M13	7. Platz	Paul Titel	2.234 Punkte
M13	11. Platz	Christoph von Reichenbach	2.120 Punkte

Block Lauf

M13	5. Platz	Peter Otto Winkler	1.900 Punkte
M12	4. Platz	Benjamin Scholz	1.842 Punkte

Block Wurf

M13	5. Platz	Maximilian Bung	1.816 Punkte
M13	7. Platz	Oskar Sievering	1.755 Punkte
M12	3. Platz	Julian Heintze	1.483 Punkte

Mannschaftswertung

U14	6. Platz	Tittel – von Reichenbach – Winkler – Scholz – Bung	9.912 Punkte
-----	----------	--	--------------

Weibliche Jugend U14

Block Sprint/Sprung

W13	13. Platz	Sarah Fischer	1.944 Punkte
W13	14. Platz	Josephine Pöschl	1.783 Punkte
W12	10. Platz	Finja Margarete Gothe	1.327 Punkte

Block Wurf

W13	5. Platz	Yasmin Sophie Amasheh	1.966 Punkte
-----	----------	-----------------------	--------------

Im Dreikampf der Berliner Mehrkampfmeisterschaft U12, mit den Disziplinen 50 m – Weitsprung – Schlagball stechen insbesondere die Ergebnisse der weiblichen Teilnehmerinnen Helena Bendig, Amira Jonscher und Delisha Benelisa Domingos mit ihren Podestplätzen hervor.

Ergebnisse männliche Kinder U12

M11	21. Platz	Bieler Reichenbach	962 Punkte
M10	11. Platz	Kane Trimble	946 Punkte
M10	28. Platz	Jan Homuth	866 Punkte
M10	33. Platz	Ionannis Latsaris	817 Punkte
M10	35. Platz	Sören Unterreiter	809 Punkte
M10	37. Platz	Tamino Böhm	777 Punkte

Mannschaftswertung

U12	8. Platz	Reichenbach – Trimble – Homuth – Latsaris – Unterreiter	4.400 Punkte
-----	----------	--	--------------

Ergebnisse weibliche Kinder U12

W11	2. Platz	Helena Bendig	1.326 Punkte
W10	2. Platz	Amira Jonscher	1.214 Punkte
W10	3. Platz	Delisha Benelisa Domingos	1.211 Punkte
W10	19. Platz	Vivid Kreams	973 Punkte

5.–15. September 2019: 21. Senioren-Europameisterschaften in Venedig/Italien

Yvonne Markgraf (W40) und Robert Manka (M45) waren die diesjährigen Aktiven in Venedig, mit seinen Austragungsorten Jesolo, Caorle, Eraclea.

Mit dem 5.000-m-Bahngehen begann der erste Wettkampf für Yvonne Margraf, den sie mit Platz 7 in 30:18,07 Minuten abschloss, was für das 10km und 20km Straßengehen eine gute Ausgangsposition bildete. Leider war die 10-km-Strecke zu kurz vermessen und so



In der Hitze von Venetien erkämpfte sich Yvonne Markgraf (W40) 2 × Silber

konnte Yvonne's Zeit von 1:03:53 Std. nicht in die Bestenlisten einfließen. Auch bei der Mannschaftswertung wurde die Regel „italienisch“ ausgelegt und das DLV TEAM mit Schenker-Hörl-Markgraf, trotz Protests, nur auf dem Silberplatz gewertet. Nach den Vorkommnissen beim 10 km Gehen wurde die Strecke noch einmal vermessen, aber es stellte sich raus, dass sie nun um 600m länger war. So kam Yvonne über die 20km in 2:21:15 Stunden ins Ziel. Mit der Teamwertung Obermeyer-Schenker-Margraf AK W35 gewann Yvonne eine weitere Silbermedaille.

Auf einen Podestplatz im „Zehnkampf M45“ kam in diesem Jahr Robert Manka, der im Weitsprung mit 5,64 m mit 700 Punkten die meisten Zähler in seinen Disziplinen erzielte. Der Start



im 100-m-Lauf mit 12,88s war schon verheißungsvoll und im Kugelstoßen mit 11,22m lag er nur knapp unter seiner Bestleistung. Im Hochsprung gab es am ersten Tage des Wettkampfs eine Steigerung um 4cm auf seine persönliche Bestleistung von 1,69m, diese erbrachte wie der 100-Meter-Sprint 679 Punkte. Der Abschluss des ersten Tages mit dem 400-m-Lauf wurde in 61,49s absolviert und bescherte ihm eine gute Ausgangsposition für Tag zwei. Dieser begann mit dem 110-m-Hürdenlauf in 18,31s, danach folgte das Diskuswerfen mit 33,09m, Stabhochsprung mit 2,50m und Speerwurf 38,87m. Der abschließende 1.500-m-Lauf wurde in 5:58,65m gelaufen. Für seine 5.901 Punkte wurde Robert die Bronzemedaille bei der Siegerehrung umgehängt.

Im Stabhochsprung kam Robert mit 3,20m nicht über Platz 7 hinaus.

1. September 2019: BBM Halbmarathon Meisterschaften

Kurz vor Ende der Bahnsaison meldete sich Ole Specht (U20) für die Berlin-Brandenburgische Meisterschaft, die im Rahmen des Mercedes-Benz-Marathons ausgetragen wurde, noch einmal an. Dass der Halbmarathon andere Gesetze hat, bekam auch Ole bald zu spüren. Nicht nur dass die Temperaturen im Verlauf des Rennens mittags auf 30 Grad stiegen, sondern auch die andere Renneinteilung machten ihm in der zweiten 10-km-Runde zu schaffen. In 1:29:04 wurde Ole Vizemeister und war um eine Erfahrung reicher. Vater Volker Specht (M50) kam in 1:46:48 als 16. in seiner Altersklasse in die Wertung.

Erstaunlich gut platzierte sich Lukas Stück in der Männerklasse, der mit Platz 4 in 1:18:32 sich eine gute Ausgangsposition für den Berlin Marathon damit schuf. Achter in dieser Altersklasse wurde Lennart Tiemann in 1:29:43.

31. August 2019: 20. Int. Outdoor Stabhoch Meeting in Potsdam

Zu einem besonderen Stabhochsprung-Event hatte der SC Potsdam auf dem Parkdeck des Stern-Centers eingeladen. Nach den letzten drei Wettkämpfen war für Julius mit 3,90m Höhe immer „Feierabend“. Am Wettkampftag schaffte er jedoch mit 3,95m eine neue persönliche Bestleistung. Leonhard war bei den letzten Springen jedes Mal sicher über 3,75m gekommen, musste sich aber bei diesem Wettkampf mit Platz 6 und 3,65m zufriedengeben.

21. August 2019: Abendsportfest der LG Süd Berlin

Mit über 200 Teilnehmerinnen und Teilnehmern war unser Sportfest zum Ende der Berliner Sommerferien wieder gut besetzt. Mit neuen Bestzeiten und Siegen gab es für unsere LG Südlernerinnen die gewohnten Erfolge.

Ergebnisse männlich

U14

75 m	C. von Reichenbach	10,72
	Tittel	10,94
Weit	Tittel	4,58
	C. von Reichenbach	4,53
Diskus:	Bung	4,01 m
	Hamann	25,54

U18

100 m	Heintzen	13,21
	Kosinsky	13,46
	Czisnik	12,12
200 m	Glaue	23,93
	Czisnik	24,24
400 m	Heintzen	58,97
	Weit	Glaue
Stab	Blumenstock	3,50





Männer

100 m	Raven Scheller	11,98
200 m	Raven Scheller	23,55
400 m	Raven Scheller	52,95
3.000 m	Stück	9:30,90
	Tiemann	10:31,34

Ergebnisse weiblich

U14

75 m	Kamml	11,27
	Eskitzis	11,56
	Fischer	11,72
	Wengert	11,79
	Amasheh	11,96
2000 m	Kamml	7:21,59

U16

100 m	Henselin	13,86
	Hermann	14,49
Kugel	Amasheh	8,57
Weit	Henselin	4,36
	Amasheh	3,97
	Fischer	3,85
	Pöschl	3,79
	Eskitz	3,75
	Hein	3,70 m

U20

200 m	Reichenstein	28,55
-------	--------------	-------

Frauen

200 m	Heidinger	27,56
	Staritz-Thams	27,98
400 m	Berentin	63,24
1 Meile	Barthels	6:04,83

18. August 2019: Berliner Meisterschaft U12

„Unverhofft kommt oft“ hieß es bei diesen Meisterschaften die mit jeweils 2 × Platz 1, 2 und 3 für die LG Südlar zu Ende gingen und zeigen, dass sich hier ein vielversprechender LG Süd Nachwuchs entwickelt.

Den ersten Berliner Meistertitel erkämpfte sich Delisha Benelisa Domingos (W10) über 50 m in 7,07 s und Vereinskameradin Vivid Kreams kam in 8,12 auf Platz 6. Zu einer weiteren Medaille in Silber kam Delisha mit ihrem Sprung im Weitsprung auf 3,90 m. Auch Piet Blechschmidt stand mit seinem Sprung von 4,41 m nicht nach und kam auf Platz 3.

Ein weiterer Titelgewinn gelang Amira Jonscher im Hochsprung mit 1,15 m. Piet Blechschmidt sprang mit 1,23 m noch höher und erkämpfte sich Platz 3. Erfreulich war, dass eine 4 × 50-m-Staffel der weiblichen Kinder U12 an den Start ging. Leider kam die Staffel mit Delisha Benelisa Domingos/Vivid Kreams/Amira Jonscher/Eirini Magkli in 31,53 Sekunden nur auf Platz 10.

Weitere Ergebnisse (männlich)

50 m	Reichenbach	7,98
	Blechschmidt	7,88
	Lentz	8,13
	Jandura	8,47
	Böhm	8,99 s
800 m	Jandura	3:14,51 min.
Hochsprung:	Reichenbach	1,15
	Böhm	1,10 m
Weitsprung	Reichenbach	3,91
	Lentz	3,55
	Böhm	3,30 m
Schlagball	Lentz	33,00
	Reichenbach	29,00 m

Weitere Ergebnisse (weiblich)

50 m	Jonscher	8,51
	Magkli	8,12
800 m	Pöschl	2:53,96
	Kreams	2:54,27 min.
Weitsprung	Pöschl	3,50
	Jonscher	3,50
	Magkli	3,08 m

17. August 2019: Deutsche Meisterschaften im Bahngehen in Beeskow

Der letzte Test vor den Senioren-Europameisterschaften in Venedig nutzte Yvonne Markgraf (W40) im brandenburgischen Beeskow. Auf 31:47,11 Minuten verbesserte sie ihre Leistung und wurde Vizemeisterin und trug sich auf Platz 18 der laufenden DLV-Bestenliste der Frauen ein.

17. August 2019: Berliner Meisterschaft U14

Mit einem kleinen Termin und zwei Meistertiteln, 1 × Silber und 3 × Bronze waren die LG Süd Athleten mehr als zufrieden. Gleich zum Auftakt kam Lasse Schattling (M13) als Zeitvorlauf Sieger auf 9,99 s im 75-m-Lauf und im Finale wurde es Bronze in 10,14 Sekunden. Im Hochsprung hatten wir drei Athleten unter den ersten acht Teilnehmern. Mit 1,49 m gewann Lasse Schattling den Wettbewerb. Vereinskamerad Christoph von Reichenbach verbesserte seine persönliche Bestleistung um vier Zentimeter auf 1,40 m und kam auf Platz 4., Maximilian Bung mit 1,35 m auf Platz 7.

Im Kugelstoßen gab es ein kleines Teilnehmerfeld und so kam Julian Heintze mit 5,30 m gleich auf den Silberplatz. Unsere Werferin Yasmin Sophie Amasheh lag bis zum letzten Versuch auf

dem Silberplatz und erst im letzten Stoß wurde sie entthront und kam mit 8,51 m zu Bronze. Im 800-m-Lauf der AK W12 konnte Viktoria Kamml erfolgreich ihren Vorjahrestitel mit 2:35,56 min. verteidigen.

Kleine Dame ganz groß – Auch in diesem Jahr gewinnt Viktoria Kamml das 800-m-Finale



Weitere Ergebnisse

75 m	von Reichenbach	11,13 s
	Heintze	11,68
	Klonowski	11,95 s
60 m Hürde	von Reichenbach	10,91
	Scholz	11,75
	Klonowski	13,89 s
800 m	Winkler	2:35,09
	Klonowski	2:33,01
	Scholz	2:49,91
	Constantin	3:02,71 min.
Weit	Schattling	5,20 m
	von Reichenbach	4,71
	Titel	4,48
	Kamml	3,83 m
Kugel	Severing	8,61 m
Diskus	Bung	25,00
	Sievering	24,97 m
	Speer	Titel
Speer	Bung	22,27
	Scholz	18,85
	Constantin	16,88 m



Gleich drei LG Süd Hochspringer der U14 auf Podestplätzen

Fotos: Dr. Volker Specht,
Annette Czisnik, Karl-Heinz Flucke
Text: Karl-Heinz Flucke

SCHWIMMEN

TeamCup-Sieger 2019 mit zwei Schwimmern vom TuSLi

Der Pokal geht in diesem Jahr nach Lichterfelde! Kaan und Till zusammen mit Sina von den Füchsen Berlin sichern sich den 1. Platz beim BTFB-TeamCup 2019 am 27.10.2019.



Foto: Bärbel

Der Wettkampf hat sich bis in den Abend hineingezogen, aber das Ergebnis ist einfach super! In 10 Disziplinen ist das Dreierteam gegen sechs weitere starke Teams angetreten und hat sich erfolgreich bewiesen. Das Team von Lucas wurde 5. und das Team von Timon sicherte sich den 6. Platz.

Beim Jugend-TeamCup gingen ebenfalls drei von neuen Teams an den Start, die durch TuSLi-Schwimmer tatkräftig unterstützt wurden. Bei erstaunlichen sechs Disziplinen belegte Natasha und ihr Team den 3. Platz, Emilia kämpfte sich bis auf den 4. Platz und Philipp erreichte mit seinem Team den 6. Platz. Bei den Punkten zwischen Platz 3 bis 6 gab es lediglich eine Spanne von 1,9 Punkten. Die vier Plätze waren also hart umkämpft und bis zum Schluss blieb es spannend.

Allen Teilnehmern einen herzlichen Glückwunsch und viel Erfolg beim nächsten Wettkampf!

Max

Bericht von der Abteilungs- versammlung am 30. Oktober 2019

Wenn zu einer Mitgliederversammlung einer Abteilung mit rund 550 Mitglieder nur 14 Personen erscheinen, kann man das durchaus positiv sehen. Alles läuft gut, die Beiträge sind in Ordnung und alle sind zufrieden mit der Arbeit der Abteilung. Aber ist das auch wirklich so? Kann man nicht immer etwas verbessern oder anders machen?

Ja, man kann und wir sollten! Denn wenn man die Abteilungsarbeit stagnieren lässt, leidet irgendwann auch die Entwicklung darunter.

Das Training in der Schwimmabteilung läuft super, wir haben viele erfahrene und junge Trainer und jeder hat Spaß. Doch wann können sich die Sportler messen? Die Veranstaltungen und Wettkämpfe sind in den letzten Monaten

deutlich weniger geworden. Das soll sich ab sofort wieder ändern und dafür benötigen wir freiwillige Unterstützer. Sportler, Eltern, Großeltern und Trainer, die Lust haben, die eine oder andere Veranstaltungen zu planen und durchzuführen. Natürlich unterstützt die „neue“, „alte“ Abteilungsleitung bei der Planung und Durchführung, aber wir können nicht alles alleine machen.

Am 30. Oktober haben sich gleich ein paar freiwillige Helfer gefunden und somit stehen die ersten Termine fest:

- Weihnachtsschwimmen mit Wettkampf am 21.12.2019 (10–13 Uhr SH Götzstraße)
- Badefasching am 23. Februar 2020 (geplant, noch nicht von den BBB bestätigt)
- Vereinsmeisterschaft am 17. Mai 2020 (geplant, noch nicht von den BBB bestätigt)
- Halloweenparty am 31. Oktober 2020 (10–13 Uhr SH Götzstraße)

Die ausführlichen Infos und Anmeldungen zu den Veranstaltungen folgen zeitnah. Natürlich gibt es nebenbei auch noch die Wettkämpfe des BTFB.

Ihr habt weitere tolle Ideen und Lust uns zu unterstützen? Dann sprecht uns an!

Zum Schluss möchte ich mich bei allen Mitgliedern, meinem tollen Trainerteam und meinen Kollegen in der Abteilungsleitung für das Jahr 2019 bedanken und freue mich schon auf das kommende Jahr!



Und eine Bitte habe ich noch, da mir das Projekt persönlich sehr am Herzen liegt: Gerade zum Weihnachtsfest geht es um Geschenke und viele andere gute Dinge. Eines davon ist unser neues TuSLi-Vereinszentrum und dafür benötigen wir noch ein paar Spenden.

Wenn ihr also zum Jahresende noch einmal etwas Gutes tun wollt, wir freuen uns über jeden Euro.



Und damit wünsche ich euch allen und euren Familien ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr 2020!

*Viele sportliche Grüße
Max Total*

Gemeinsam auf dem Weg in ein neues Zuhause –

www.TuSLi.de/zuhause

TISCHTENNIS

Aus den Mannschaften

Für alle Mannschaften begann die Saison im September relativ gut. Alle Teams stehen im gesicherten Mittelfeld oder auf Aufstiegsplätzen.

Nach einem furiosen Saisonstart in der Verbandsoberrliga steht die 1. Herren zu Redaktionsschluss Mitte November mit 5:1 Punkte sehr



Foto: S. Bosse

gut in der Tabelle. Mit Veröffentlichung dieses Heftes wird die Hinrunde am 7.12. schon beendet sein. Daher freuen wir uns an folgenden Terminen der Rückrunde zu den Heimspielen in der alten Sporthalle der Goethe Oberschule einzuladen:

Sa., 11.1. um 18 Uhr gegen Köpenick
So., 16.2. um 16 Uhr gegen SV Berliner Brauereien

Spielort: Goethe Oberschule (alte Halle), Weddigenweg 1.

Weitere Infos zu allen Heimspielen und den Mannschaften gibt es immer aktuell auf unserer Webseite.

Großes Weihnachtsturnier am Sonntag, 15. Dezember



Hiermit laden wir alle Tischtennis-Mitglieder, jung und alt, Freizeit und Profi, Männlein und Weiblein zu unserem diesjährigen Weihnachtsturnier am So., 15.12. für Jedermann ein! Aktuelle Infos gibt es per E-Mail und über die Webseite.

Landesranglisten 2019

Am vergangenen Wochenende fanden die Landesranglisten der Altersklassen 15 und der Erwachsenen statt. Qualifiziert hat sich Clara bei den Mädchen 15 vor einem Monat mit dem 2. Platz bei der zweiten Qualifikation. Auch Jan aus unserer 1. Herrenmannschaft hat sich bei den Erwachsenen qualifiziert.

Beim Landesranglisten-Turnier, auch TOP 12 genannt, spielten bei den zehn teilnehmenden Mädchen 15 jede gegen jede. Claras Minimalziel sollten drei Siege gegen die schwächeren Gegnerinnen sein und vielleicht sogar noch eine Verbesserung ihres Sitzplatzes an Position sechs.

Eine etwas unglückliche Spielreihenfolge bescherte Clara am ersten Tag die späteren 1–4 Platzierten. So konnte sie am Samstag kein Spiel gewinnen, zeigte aber was sie kann und trug zwei wichtige Satzgewinne in den Sonntag. Vom letzten Platz startete sie nun am Sonntag eine Aufholjagd: Mit 3:1, 3:0, 3:0 und 3:0 Siegen bescherten ihr schon vor der letzten Runde den fünften Platz. Endbilanz: 4:5 Spiele



Foto von S. Bosse

und besseres Satzverhältnis auf Platz fünf bei ihrer ersten Landesrangliste.

Bei Jan wurden am Samstag bei den Herren im Schweizer System sieben Runden gespielt und darüber die Sieger ermittelt. Lang sah es sehr gut aus mit einer ganz vorderen Platzierung, doch am Ende musste er den späteren Platzierten Daniel Bartel und Eric Osbar gratulieren. Am Ende steht er spielerisch mit zwei Niederlagen mit Ex-TuSli-Spieler Nick Flasche auf Platz 3, bzw. 4. Großer Dank geht hier auch an Jannis Hauck, der ihn betreute.

Glückwunsch zu einem erfolgreichen Wochenende!

Neues von der Abteilungsversammlung

In diesem Jahr standen keine Wahlen an, wobei für den Posten des Materialwarts Leon

Schmoll nachgewählt wurde. Ein Bericht, bzw. das Protokoll zur Versammlung ist auf unserer Webseite zu finden, bzw. kann auf Wunsch bei der Abteilungsleitung per E-Mail unter tischtennis@tusli.de angefordert werden, wo alle Abteilungsleitungsmitglieder mit erreicht werden.

Trainingsangebote Jugendliche

Immer noch sind alle Gruppen voll belegt. Wir haben leider nur noch die Möglichkeit Kinder auf der Warteliste entgegenzunehmen. Interessierte melden sich bitte bei unserem Jugendwart Ralf Sonntag, tischtennis@tusli.de

Tischtennis für Jedermann (Erwachsene)

Samstags bieten wir von 13–14:30 Uhr ein freies Training für Einsteiger, Eltern und Interessierte an. Bei Interesse in dieser Freizeitgruppe mitzuspielen bitte eine kurze E-Mail an tischtennis@tusli.de oder einfach mit Sportsachen vorbeischaun.

Bitte beachten, dass in den Ferien kein reguläres Training stattfindet.

*Alle nicht gekennzeichneten Artikel
von Sebastian Bosse*





TRAMPOLINTURNEN

Spree-Pokal am 14. September 2019 in Rudow

79 Aktive traten in 16 Jahrgangsgruppen an. Das Finale (mit Zweidrittel-Regelung, max. acht Aktive) wurde ab null Punkte gewertet.

Joris gelangen P8-Pflicht und Kür fehlerfrei, nur der Barani war etwas unterzogen und die Füße beim Salto zur Rückenlage ziemlich krumm. Er lag nach dem Vorkampf aus Pflicht und Kür auf dem 5. Platz. Durch die Zweidrittel-Regelung kamen aber nur die besten vier von sechs Springern ins Finale.

Vico war leider einziger Springer bei den höchstens 12-jährigen Jungen der Elite-Klasse. W11-Pflicht und Kür gelangen recht gut. Nur bei seinem Problem-Teil, dem Babyfliffis (Barani aus der Rückenlage) ließ Vico mal wieder die Beine fallen, so dass er fast auf der Trampolin-Umrandung gelandet wäre. Im Finale klappte es besser und er zeigte eine gute Übung, mit der er sich den Pokal redlich verdiente.



Vico beim Einspringen



Alle TuSLi-Trampoliner

Niklas (Elite, 13 und 14 Jahre) war sehr nervös und unsicher beim Einspringen. Aber W13-Pflicht und Kür gelangen gut. Am Ende der W13 flog Niklas zwar ziemlich weit nach vorne zur Rückenlage, aber mit Körperspannung hielt er die Beine beim folgenden Babyfliffis senkrecht und landete noch innerhalb der Umrandung. Die Finalkür gelang ihm einwandfrei. Trotzdem wurde Niklas „nur“ Dritter, weil Marvin aus Satrup mit deutlich höherer Schwierigkeit siegte und Vereinskamerad Pavlos nach gutem Vorkampf eine tolle Finalkür hinlegte. Zum Sieg fehlten Pavlos nur 0,7 Punkte.

Lisa (Elite, 13 und 14 Jahre) wollte in diesem Wettkampf die Quali für die Dt. Einzelmeisterschaften am 19.10. in Dessau schaffen. Für eine gute W16-Pflicht, in der sogar ihr „Wackel-Teil“ Rudolph (Salto mit anderthalb Schrauben) auf der Stelle gelang, erhielt sie ganze 2 Zehntel zu wenig. Die Punkte für die Kürübung hätten für

die Quali ausgereicht. Trotz guter Finalkür und Pokal für den 3. Platz war die Enttäuschung natürlich groß.

Unsere Trainerin Isabel wurde in der Basis-Klasse 18 Jahre und älter nur von der mehrfachen Berliner Meisterin Sophie aus Rudow geschlagen. In der Pflicht hatten beide etwa gleiche Punktzahlen. In beiden Kürübungen hatten beide etwa gleiche Haltungspunkte und gleiche Sprunghöhe, nur Sophie schaffte zwei Punkte mehr an Schwierigkeit. Am Ende ihrer Finalkür hätte Isabel fast noch den 2. Platz verloren, weil sie vor dem geplanten Salto in die Rückenlage ziemlich wackelig sprang. Aber sie disponierte blitzschnell um und sprang nur einen Salto in den Sitz, der geht immer.

Dann kam die Ankündigung, dass es einen extra-Quali-Wettkampf geben wird, nur für diejenigen, die die Quali bis dahin verpasst haben! Nun galt es für sieben SpringerInnen, sich noch einmal voll zu konzentrieren. Und hier bewies Lisa einmal mehr, dass sie sich im Wettkampf steigern kann: Fast optimale Pflicht mit tollem Doppelsalto, belohnt mit 0,2 Punkten mehr als Quali-Norm, und Fliffis und Doppelsalto optimal in der Kür, belohnt mit 0,5 Punkten über Quali-Norm. Quali geschafft! Gratulation auch an dieser Stelle für diese großartige Leistung! Nach vielen Jahren hat TuSLi-Trampolin wieder einmal einen Teilnehmer an einer Dt. Einzelmeisterschaft am Groß-Trampolin.

Bernd-Dieter Bernt

Bären-Cup am 21. September 2019 in Lichtenrade

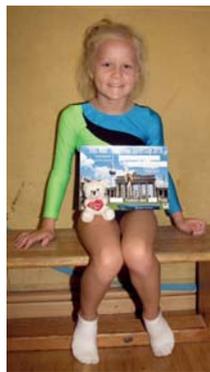
183 Aktive traten in 17 Wettkampfklassen an: achtmal Basis, achtmal Elite, einmal offen. Wegen der vielen Aktiven wurde mit zwei Wettkampferichten gearbeitet, in einem davon be-



Beim Einspringen

wertete ich die Schwierigkeit der Kürübungen. Die Final-Punkte (mit Zweidrittel-Regelung, max. acht Aktive) wurden zu den Vorkampfpunkten addiert. Um 8:30 Uhr begann das Einturnen, um 19:30 Uhr war die abschließende Siegerehrung beendet.

Niklas Tr. hatte fleißig trainiert und die P5-Pflicht immer fehlerfrei gesprungen. Aber im Wettkampf führte große Aufregung dazu, dass er nach der Rückenlage in der P5 nur mit einem Bein landete, was Abbruch und ca. zehn Punkte Verlust bedeutete. Die schwierigere Kür (eine P6) gelang fehlerfrei. Als Fünfter nach dem Vorkampf aus Pflicht und Kür kam Niklas ins Finale. Mit der besten Final-Kür seiner Wettkampfklasse (Basis, max. neun Jahre) hielt Niklas diesen 5. Platz, mit fehlerfreier Pflicht wäre er Zweiter geworden.



Charly

In der Basis-Gruppe der max. neunjährigen Mädchen gelangen Charly P4-Pflicht und Kür einwandfrei und brachten sie ins Finale der besten acht, wo sie in der Finalkür den erst kürzlich gelernten vorwärts-Salto versuchte und schaffte. Darauf war sie zu Recht stolz, ich >>>



als Trainer natürlich auch, und freute sich über ihren 6. Platz.

Zu den elf Jungs der Basis-Gruppe zehn bis zwölf Jahre gehörten auch Joris, Jonas und Lukas. Ohne die für Joris völlig untypische Einbein-Landung in der Kür nach dem Salto in die Rückenlage hätte er es ins Finale schaffen können. So wurde es der 9. Platz. Aber mit seiner P8-Pflicht hat Joris gezeigt, welches Potential in ihm steckt. Jonas (5. Platz) und Lukas (4. Platz) sprangen jeweils drei fehlerfreie Übungen, wobei Lukas nur ein Zehntel am Pokal für den 3. Platz vorbei turnte.

Die Wettkampfklasse Basis zehn bis zwölf Jahre war mit 53 Mädchen die mit Abstand größte Gruppe. Hier erwischte Emily einen rabenschwarzen Tag: Nach gelungener P5-Pflicht wollte sie als Kür eine P6 springen. Aber schon nach dem ersten Sprung, einem rückwärts-Salto, flog Emily auf die Trampolin-Umrandung. Dadurch wurde diese „Übung“ mit einem Teil bewertet, und Emily musste sich mit dem letzten Platz begnügen. Ein wenig besser erging es Emma in ihrem ersten Trampolin-Wettkampf: Einbein-Landung nach der Rückenlage in der Pflicht, also fünf gewertete Teile. Die Kür gelang ihr dann aber. Jeweils zwei fehlerfreie Übungen gelangen Svenja (48. Platz) und Paula (27. Platz).

Bei den 13- bis 15-jährigen Basis-Jungen steigerte sich Finn von Übung zu Übung, konnte den Sieger aber dann doch nicht ganz erreichen. Aber auch sein 2. Platz ist ein toller Erfolg, zumal Finn für seine Finalkür dieselbe Punktzahl erzielte wie der Sieger.

In der Gruppe der 13- bis 15-jährigen Basis-Mädchen wurde Lilly Opfer eines Missverständnisses unter den Trainern: Sie sprang eine tadellose P6-Pflicht, ich hatte aber für sie eine P5

als Pflicht gemeldet. Ihre Pflicht entsprach also nicht der Meldung und wurde deshalb mit null Punkten bewertet. Da Lilly auch ihre Kür ohne Fehler turnte, wäre sie bei korrekter Meldung auf einen ähnlichen Platz wie ihre Zwillingsschwester Celina gekommen, die 12. wurde.

Nun zu den Elite-Wettkampfklassen: Bei den Jungen zehn bis zwölf Jahre musste sich Vico nur dem Marvin aus Norderstedt, der etwas bessere Haltung und etwas höhere Schwierigkeit zeigte, geschlagen geben. Bei den 13- bis 15-jährigen Jungen siegte Niklas B. mit deutlichen sieben Punkten Vorsprung vor der Konkurrenz aus Zwickau und Bremerhaven. Nach Wandern auf dem Tuch in der Kür baute Niklas mit einer fast auf der Stelle gesprungenen Finalkür seinen Vorsprung nach dem Vorkampf noch um drei Punkte aus.

Bernd-Dieter Bernt

Deutsche Einzelmeisterschaften am 19. Oktober 2019 in Dessau

Nach zwei Stunden Autofahrt ohne Stau, aber mit vielen Baustellen und Ausweich-Routen unseres Navis, kamen Sebastian und ich um 9:25 Uhr in die Dessauer Halle, um Lisa beim Einspringen zu ihrer ersten DEM-Teilnahme zu unterstützen. Sie war mit ihrer Familie bereits am Freitag beim abendlichen Einspringen in Dessau. Da lief es anfangs nicht so gut, mehrere



Beim Einspringen

Landungen außerhalb des Trampolintuchs auf der Trampolin-Umrandung. Aber Lisa gewöhnte sich schnell an die Ultimate-Trampoline, die mehr Wurfkraft besitzen als unsere Trainingsgeräte. Beim Einspringen am Samstag hat Lisa dann auch schon mal in der Übung vergessen, wie sie weitergeht, steigerte sich aber auch hier, bis sie dann ihre Übungen fehlerfrei zu Ende brachte.

Um 11:20 Uhr ging es dann los: Mit zwei Wettkampferichten parallel wurde gearbeitet, und der Zeitplan wurde prima eingehalten. Lisa war ab 12:20 Uhr in der Jahrgangsguppe der 13- und 14-jährigen Mädchen an der Reihe. Ihre W16-Pflicht gelang recht ordentlich, nur in der Mitte wanderte Lisa ein wenig raus aus der Tuchmitte. Ihre Kür begann Lisa mit einem Fliffis (Doppelsalto mit halber Schraube), der etwas zu langsam drehte, worunter die Haltung litt. Die nächsten acht Teile absolvierte Lisa mit gewohnt guter Haltung. Das zehnte Teil, ein Doppelsalto, drehte wieder etwas zu langsam. Dadurch konnte Lisa nicht aufrecht, sondern nur mit leichter Bücke landen und kam nur mit

Mühe zum sicheren Stand, der auch bewertet wird.

Nach dem Vorkampf aus Pflicht und Kür lag Lisa auf dem 12. Platz von 21 Springerinnen. Nun kann man sagen „12. Platz, das ist ja nicht so toll.“ Aber das würde Lisas Leistung nicht gerecht werden: Dies war Lisas erste Teilnahme an einer Deutschen Meisterschaft. Sie ist zurecht gekommen mit ungewohnten Trampolinen, mit einer ungewohnt riesigen Halle, mit ungewohnt vielen Zuschauern und Aktiven, sie hat die Nervosität besiegt und zwei fehlerfreie Übungen geturnt, was sechs ihrer Konkurrentinnen nicht geschafft haben. Man kann also Lisa nur gratulieren zu ihrer tollen Leistung und einem Platz im Mittelfeld dieser Deutschen Meisterschaft.

Auch Lisas Familie und Trainer Sebastian, der sogar zum Freitag-Training per Bahn gereist ist, haben sich mächtig reingekniet ins Projekt „DEM“, ein lautes DANKE dafür!

Bernd-Dieter Bernt



Begrüßung der Wettkämpferinnen. Lisa

TURNEN

Oranienburger Pokalturnen 2019

Vor etwa eineinhalb Jahren ist durch veränderte Trainingsbedingungen der Süd-Berliner Turnvereine unsere Erwachsenentrainingsgruppe erfreulicherweise wieder ein wenig gewachsen und so starteten wir dieses Jahr mit etwas veränderter Besetzung in den Kleinen Pokal des Oranienburger Pokalturnens 2019. Im letzten Jahr noch aus dem Großen Pokal abgestiegen, war nun der Plan, dass das nicht wieder passiert.

Um 8.00 Uhr setzte sich unser Auto Richtung Oranienburg in Bewegung und um 9.30 Uhr ging es dann auch schon ans Gerät. Da wir die Konkurrenz nicht sehr gut kannten und wir auch während des Wettkampfs einen schlechten Überblick über die Wertungen der anderen Vereine hatten, war die Überraschung am Ende umso größer: Platz 2 und damit der erneute Aufstieg in den Großen Pokal.



Unsere Großen beim Oranienburger Pokalwettkampf

Danke für einen schönen Wettkampf :-)) In zwei Wochen geht es dann weiter mit den Berliner Mannschaftsmeisterschaften!

Eileen

LK3 Pokalturnen 2019

In der eiskalten Gretel-Bergmann-Halle begann am Samstag den 2.11.2019 um 8.15 Uhr ein langes Wettkampfwochenende für alle beteiligten Turnerinnen, Trainer, Kampfrichter und Fans. 18 unserer LK3-Turnerinnen traten in ihrer jeweiligen Altersklasse gegen die Konkurrenz aus ganz Berlin an, um sich die begehrten Pokale zu erkämpfen und sich in die Einzelgerätefinale der besten 6 am Sonntag zu turnen.

Einem erfolgreichen Wettkampf am Samstag folgte ein nicht weniger erfolgreicher am Sonntag! Wir Trainer sind stolz auf die gezeigten Leistungen, den Zusammenhalt von Jung und Alt und die hervorragenden Ergebnisse und bedanken uns bei allen Eltern, Großeltern, Geschwistern und Freunden, die der Kälte getrotzt und unsere Turnerinnen kräftig angefeuert haben.

Und hier die Bilanz: **18 Turnerinnen** erturnten **5 Pokale** und **21 Medaillen!**

7 × Gold
11 × Silber und
8 × Bronze

Detaillierten Ergebnissen findet Ihr auf unserer Webseite unter www.tusli.de/turnen

Noreen, Biggi, Kerstin, Jassi und Eileen



Jahrgang 2003, 2005 und 2006



Jahrgang 2007 und jünger

Nachtrag aus dem Leistungsturnen – Tolle Erfolge für Lia Robben!

Tolle Erfolge für den TuSLi erzielte dieses Jahr im AK-Programm der Mädchen Lia Robben, die in der Turn-Talentschule *Salto Berlin* trainiert.

Schon im Mai belegte sie bei den Berliner Meisterschaften den 1. Platz in ihrer Altersklasse. Anfang Juni folgte dann Platz 2 bei den Nordostdeutschen Meisterschaften in der AK6.

Im Herbst ging es dann mit sehr guten Ergebnissen weiter: Sie gewann im September in ihrer Altersklasse die Überprüfung der Athletischen Normen in Strausberg. Beim Technische-Normen-Wettkampf am 27. 10. 2019 erreichte sie den 3. Platz.



1. Platz für Lia Robben bei den Berliner Meisterschaften

Herzlichen Glückwunsch Lia!

Eileen

Deutschland-Pokal der Nachwuchsturner AK 9/10

Das ist der bisher größte Erfolg für unseren TuSLi-Turner Gwyn Merz in seiner noch jungen Turnkarriere:

Am 3.11.2019 fand der Deutschland-Pokal des Deutschen Turnerbundes in Schwäbisch-Gmünd statt. Hier treffen die Landesturnverbände mit ihren Nachwuchsmannschaften in den Altersklassen 9–10, 11–12, 13–14, 15–18





Siegerehrung Deutschland-Pokal AK 09/10: 1. Badischer Turner-Bund, 2. Berliner Turn- und Freizeitsport-Bund, 3. Schwäbischer Turnerbund

aufeinander. Vier Jungen gehören zu einer Mannschaft, die jeweils drei besten Übungen pro Gerät ergeben das Mannschaftsergebnis.

Gwyn gehörte zur Berliner Mannschaft der AK 9/10. Neben einer guten Mannschaftsplatzierung werden auch die Bundeskaderplätze für das kommende Jahr vergeben. Das heißt für Gwyn in der vollen Sporthalle und sicherlich großer Aufregung einen möglichst fehlerfreien Wettkampf zu zeigen. Ein Sturz vom Gerät würde sicherlich die hochgesteckten Ambitionen zerstören.

Am Ende des langen Wettkampfes mussten sich die Berliner Jungen nur dem Badischen Turnerbund (159,625 Punkte) geschlagen geben. Die Berliner Riege erkämpfte sich mit 151,875 Punkten Rang 2, Gwyn steuerte als zweitbesten Berliner 49,550 Punkte zum Gesamtergebnis bei.

Gwyn erreichte in der Einzelwertung unter 56 Teilnehmern Rang 10, in seiner Altersklasse (9 Jahre) sogar Rang 4!

Die verantwortlichen Trainer des Deutschen Turnerbundes haben Gwyn für die in diesem Jahr erzielten guten Ergebnisse in den bundesweiten Talentkader berufen.

Wir gratulieren Gwyn zu diesem großen Erfolg!

Ludwig Forster

Vereinsmeisterschaften am 16. November 2019

Als Jahresabschluss fanden jetzt noch die Vereinsmeisterschaften unserer Leistungsturnerinnen in der Gretel Bergmann Halle statt. Hier konnten alle noch einmal zeigen, was sie dieses Jahr gelernt haben.



[www.facebook.com/
TuSLichterfeldeberlin1887](http://www.facebook.com/TuSLichterfeldeberlin1887)

Gemeinsam auf
dem Weg in ein neues Zuhause –
www.TuSLi.de/zuhause



Gemeinsame Aufwärmung vor dem Wettkampf

Mit guter Stimmung ging es schon um 9 Uhr für unsere Turnerinnen los. Leider gab es viele Absagen aufgrund von Krankheiten, und die Halle war nicht beheizt. Dennoch starteten insgesamt 38 Turnerinnen aus den Jahrgängen 2012–2003. Der Wettkampf verlief ohne Verletzungen, viele Turnerinnen konnten erstmalig ihre neu erlernten Teile vorführen. Nach rund vier Stunden wurden dann bei der Siegerehrung die Pokale und Medaillen verteilt.

Auf der TuSLi-Seite könnt Ihr die genauen Ergebnisse sehen.

Am Ende konnten sich alle am Buffet satt essen, vielen lieben Dank nochmal an die Eltern.



Wir wünschen Euch allen eine schöne Weihnachtszeit und einen tollen Start in das neue Jahr 2020!

Heiko



Alle Turnerinnen nach der Siegerehrung

VOLLEYBALL

Jugendtraining

Im Jugendbereich haben wir eine Anfängergruppe, die einmal in der Woche trainiert und eine fortgeschrittene Jugendgruppe, die zweimal in der Woche trainiert und im Herbst 2020 den Ligabetrieb aufnehmen möchte.

Für die **Anfängergruppe** am Donnerstag von 16:00–17:45 Uhr suchen wir interessierte Spielerinnen und Spieler mit den Jahrgängen 2004–2006. Ein wenig Erfahrung wäre wünschenswert, ist aber nicht unbedingt notwendig.

Für die **Jugendgruppe**, die montags und donnerstags von 18:00–20:00 Uhr trainiert, suchen wir noch ein paar erfahrene Spielerinnen und Spieler mit den Jahrgängen 2001–2003, die Lust haben, in ein bestehendes, offenes Team

zu kommen und ab Herbst 2020 im Ligabetrieb Erfolge zu feiern.

Bei Interesse nehmt ihr bitte über das Kontaktformular oder per Mail an volleyball@tusli.de mit uns Kontakt auf. Wir laden euch dann zum Probetraining ein und teilen euch auch den Ort dafür mit.

Erwachsenentraining

Im Erwachsenenbereich haben wir jeweils eine Freizeitgruppe für Männer und für die Damen sowie eine Mix-Mannschaft. Für alle Gruppen sind wir immer auf der Suche nach motivierten Spielerinnen und Spielern, die unser Team bereichern möchten. Bei Interesse schreibt uns bitte eine Mail an volleyball@tusli.de oder nutzt das Kontaktformular.

Folgende Trainingszeiten und -orte gibt es in der aktuellen Saison:

Mannschaft	Trainingszeit	Trainingsort
Männer	Montag, 20:00–21:45 Uhr	Goethe-Oberschule Alte Halle Weddigenweg 1 12205 Berlin
Damen	Donnerstag, 20:00–21:45 Uhr	
Mixed	Freitag, 20:00–21:45 Uhr	

Wir suchen für unsere Jugend- und Erwachsenenmannschaften noch motivierte Volleyballspielerinnen und -spieler sowie engagierte Trainer/innen!

Vorstand

Paul Harfenmeister
 Brigitte Menzel
 Katrin Weigelt
 Maximilian Totel
 @ vorstand@TuSLi.de

Abteilungen und Ansprechpartner

Aikido

Ralf Andrä
 @ ralf.andrae@TuSLi.de

Badminton

Christoph Trabant
 @ christoph.trabant@TuSLi.de
 ☎ (030) 49 80 11 95

DiscGolf

Manuel Franz
 @ manuel.franz@TuSLi.de

Gesundheitssport

Denise Heidinger
 @ gesundheitssport@TuSLi.de

Gymnastik

Erwachsene: Silvia Feddern
 @ silvia.feddern@TuSLi.de
 ☎ (033203) 7 79 76

Kinder: Ulla Glapa
 ☎ (030) 741 79 58

Handball

Sarah Wagner
 @ handball@TuSLi.de

Karate

Boris Orywahl-Wild
 @ boris.orywahl-wild@TuSLi.de

Leichtathletik

Karl-Heinz Flucke
 @ karl-heinz.flucke@TuSLi.de
 ☎ (030) 7 45 52 71

Schwimmen

Trainer Schwimmabteilung
 @ info.schwimmen@TuSLi.de

Spiel – Sport – Spaß

Geschäftsstelle
 @ info@TuSLi.de
 ☎ (030) 76 68 90 62

Geschäftsstelle

Cathrin to Baben, Dino Brcic, Denise Heidinger
 @ info@TuSLi.de; ☎ (030) 76 68 90 62
Geschäftszeiten: Dienstag von 9:00–13:00 Uhr
 und Donnerstag von 13:00–18:00 Uhr oder nach
 telefonischer Vereinbarung. (In den Berliner
 Schulferien ist die Geschäftsstelle geschlossen!)

Tischtennis

Abteilungsleitung
 @ tischtennis@TuSLi.de

Trampolin

Bernd-Dieter Bernt
 @ bernd-dieter.bernt@TuSLi.de
 ☎ (030) 6 61 63 29

Turnen

Kleinkinder
 Renate Wendland
 @ renate.wendland@TuSLi.de
 ☎ (030) 7 12 81 01

Jungen

Ludwig Forster
 @ ludwig.forster@TuSLi.de
 ☎ (030) 7 74 53 37

Mädchen

Heiko Wendland
 @ heiko.wendland@TuSLi.de
 ☎ (030) 76 70 66 26

RSG

Katrin Einofski
 @ rsg@TuSLi.de
 ☎ (030) 755 192 68

Allgemeine Anfragen

Angelika Hahn
 @ angelika.hahn@TuSLi.de
 ☎ (030) 833 71 25

Volleyball

TuSLi-Vorstand/Wolfgang Zabel
 @ volleyball@TuSLi.de

Kontoverbindung

Deutsche Bank
 IBAN: DE61 1007 0024 0884 2262 00
 BIC: DEUTDE33



GartenPlaner

Dein Wunsch. Dein Plan. Dein Projekt.



Neu!
Jetzt in
deinem OBI
Markt!

**Produkte erleben
und vergleichen**



**Persönliche Beratung
und gemeinsame Planung**



**Selber machen oder
machen lassen²**



¹ Nur in teilnehmenden OBI Märkten. Mehr Infos auf www.obi.de

² OBI Macher ist ein Vermittlungsservice. OBI Macher werden nicht für oder im Auftrag von OBI tätig, sondern handeln im eigenen Namen und auf eigene Rechnung. Der vermittelte OBI Macher kostet immer 45 €/Stunde. Und das gilt von seinem Eintreffen bis zu seiner Abfahrt und inkl. MwSt. Weitere Infos erhalten Sie in Ihrem OBI Markt. Nur in teilnehmenden Märkten.

OBI Markt Berlin-Steglitz

Goerzallee 189-223

Tel. 030 84717404

mit Küchenstudio

Öffnungszeiten: Mo.-Sa., 8 - 20 Uhr

Drive-In: Mo.-Sa., 7 - 20 Uhr

OBI